Handlungsempfehlungen

- **Diversität der Mitarbeitenden**
  - Vielfalt innerhalb des Berufsstandes dauerhaft erhöhen indem In stitutionen den Beruf zu einem Umfeld machen, das unterschiedliche Perspektiven und Hintergründe bedingungsl os begrüßen (7)
  - Abschaffung des derzeitigen Akkreditierungssystems für Bibliothekare durch Anerkennung der verschiedenen Kombinationen von Fähigkeiten und Ausbildung (8)
  - Diversität des Bibliothekspersonals (5)
  - Neubewertung von Stellenbeschreibungen und Einstellungspraktiken (8)
  - weiße Bibliothekar*innen sollten damit beginnen, eine Analyse des Rassismus und der Rassifizierung in diesem Bereich zu entwickeln und sich aktiv an Praktiken zu beteiligen, die darauf abzielen, dieses Erbe abzubauen und die Reproduktion von problematischen Paradigmen vermeiden (8)
- **Selbstdekolonialisierung**
  - Selbstdekolonialisierung, d.h.alle Säulen der Institution untersuchen (Studierende, Personal; organisatorische Einheiten) (1)
  - Prozess des Verlernens (5)
  - Privelegien anerkennen (5)
  - Versöhnung mit den verloren gegangenen Werten (7)
  - Respekt für indigenes Wissen zu zeigen (7)
  - stereotypen Räumen entkommen (ich vs. der andere) (5)
  - kritisches Denken, Verlernen, Lernen und Umlernen von Bibliothekar*innen (4)
  - Praktizieren Sie kulturelle Demut (14)
  - Bibliothekar*innen mit kritischem Denken und Studienfähigkeiten auszustatten (4)
  - Strukturen und Kulturen innerhalb des LIS-Bereichs bewusst sein (8)
  - proaktiv denken (2)
  - Kritische Auseinandersetzung mit den Ängsten, Befürchtungen und Abwehrhaltungen, die wir (weiße Bibliothekare) (8)
  - Informationskompetenz lehren und lernen (10)
  - Gedanken und Einstellungen diversifizieren; sich der Ausgrenzung bewusst machen (11)
  - Erkennen und analysieren Sie ihre eigene Privilegien (14)
  - Informieren Sie sich (14)
- **Leselisten**
  - Leselisten kritisch prüfen (1)
  - zu Leselisten beitragen (2)
  - Leselisten diversifizieren (4,12)
- **Veränderung des LIS-Lehrplanes**
  - Lösungen zur "Diversifizierung" der LIS (8)
  - indigene Wissenssysteme Bestandteil des LIS-Lehrplans machen und diesen einen eigenen Abschluss widmen (7)
- **ohne weitere Zuordnung**
  - Beschreiben und bewerben Sie Ihre Bestände gegenüber Benutzerĭnnen, Geldgebern und der Öffentlichkeit als durch kulturelle Demut geprägte Bestände (14)
  - Beenden Sie Debatten innerhalb Ihrer Institution nicht, indem Sie Leitlinien fixieren – Leitlinien sollten immer lebendige Dokumente bleiben (14)
  - „bootstrap"-Mentalität in der Wissenschaft ausrotten (7)
  - aktiv die Bedürfnisse der indigener Mitarbeiter*innen und Kunden*innen berücksichtigen (7)
  - Jugend als gleichberechtigtes Gegebüber; mehr unmittelbaren Service anbieten; mehr Hilfe zur Selbsthilfe (6)
  - Zugangsrichtlinien (dürfen Asylsuchende/Personen ohne Papiere ausleihen?) (5)
  - Handlungen vermeiden, die durch weiße Schuldgefühle bedingt sind (denn Schuld ist billig und verdrängt die Verantwortung) (8)
- **Bestandsmanagement/Sammlungspolitik**
  - Sammlungen diversifizieren, aber nicht alles kritikwürdige aussondern (3)
  - bestehende Sammlungen rekontextualisieren (13)
  - Hinterfragen Sie »Bedarf« als Hauptkriterium für die Bestandsentwicklung (14)
  - Sammlungspolitik überdenken (15)
  - Sichtweise auf neutrale Sammlungen überdenken (13)
  - Evaluieren Sie kritisch nach Veröffentlichungsorten und Autorĭnnenherkunft (14)
  - Konzipieren Sie das Bestandsmanagement als kollektive Aufgabe neu (14)
  - alle Stimmen in den Bibliotheksbeständen zu Wort kommen lassen (Bestände diversifizieren) (4)
  - Sammlungen zeitgenössische Geschichten und Forschungen indigener Autoren widerspiegeln und nicht nur veraltete oder exotisierende Texte der Ethnografie oder Folklore (7)
- **Austausch**
  - Kooperieren Sie mit Bibliotheken in der Nähe, um gemeinsam umfassende Bestände mit gemeinsamen Suchwerkzeugen bereitzustellen. Lernen Sie von Bibliothekarĭnnen, die auf Ressourcen aus dem »Globalen Süden« spezialisiert sind. (14)
  - ins Gespräch kommen (5)
  - Abteilungen bei der Dekolonialisierung der Lehrpläne zu unterstützen (1)
  - gemeinsam mit Nutzer*innen (4)
  - Initiieren Sie Diskussionsgruppen zur Dekolonialisierung (14)
  - ins Gespräch kommen (Lesekreise) (10)
  - Kooperation mit Studierenden und Mitarbeitenden (10)
  - Dialog über die Ungerechtigkeiten des Kolonialismus führen - im öffentlichen Raum (7)
  - Jugendliche als Mitforschende bei der Datenanalyse einbeziehen (6)
  - auf dem Campus solidarisch zusammenarbeiten /Arbeitsgruppen gründen (4)
  - Benutzer*innen mit kritischem Denken und Studienfähigkeiten auszustatten (4)
  - mit marginalisierten Gruppen zusammenarbeiten (1)
  - Befragungen durchführen (6)
- **Klassifizierungen**
  - Abtrennung der Regionalwissenschaften (14)
  - Themenbereiche zu identifizieren, die ihre Erfahrungen und Identitäten nicht ansprechen und in denen der Kanon sie ausschließt. (4)
  - Machen Sie in Ihrem Suchinstrument Felder für Veröffentlichungsorte und Autorĭnnenherkunft verfügbar (14)
  - Bestandsaufstellung umstrukturieren um bessere Sichtbarkeit zu erlangen (ehemalige Abgrenzung zum „normalen" Bestand auflösen (2)
  - Indexierung von »peripherer« Literatur (14)
  - Klassifikation Überarbeiten (13)
  - Sich ausgrenzender Praktiken bewusst sein und darauf aufmerksam machen (8)
  - Klassifizierungen diskrimierungsarm zu gestalten (1)
  - sich kritisch mit den eingesetzten Klassifizierungen auseinandersetzen (1)
  - beleidigende und entmenschlichende Aspekte einiger der Systeme aufdecken und unterbrechen (4)
- **Erwerbungsgrundsätze**
  - Open Access unterstützen (15)
  - Geht nach Süden (15)
  - Sie keine Open-Access-Geschäftsmodelle, bei denen autorĭnnenseitig Gebühren anfallen (14)
  - Unterstützen Sie gemeinnützige, nichtkommerzielle Publikationsinfrastrukturen (14)
  - Fordern Sie auch von Informationsdienstleistungsunternehmen und ihren Produkten kulturelle Demut (14)
  - aktiv Veröffentlichungen erwerben, die nicht zum „Kanon" gehören; ggf. mit Datenbankanbietern verhandeln (2)
  - Feedback an Lieferant*innen bzgl. des Inhaltes der von Ihnen vertriebenen Publikationen (1)
  - Auswahl überdenken (4)
  - proaktiv Sammeln (13)
- **Beschriftung und Dekoration**
  - Regalbeschriftung ändern (2)
  - Beschriftungen diskrimierungsarm zu gestalten (1)
  - Kommunikationsstile (8)
  - Bibliotheks-Makerspaces und Forschungserfahrungen bewußt so zu gestalten, die dekolonisierend und partizipativ sind (6)
  - auf „blinde Flecken" innerhalb der Institution/des Gebäudes/der Einrichtung achten (z.B. Dekoration) (2)
  - indigene Sprache und Bezeichnungen nutzen/implementieren (7)
  - aktiv daran arbeiten Barrieren abzubauen (8)
  - ideelle Orte/Instiutationen schaffen (9)

Aufschlüsselung der Quellen:

1. Charles E, "Decolonizing the curriculum," Insights, 2019, 32: 24, 1–7.DOI:10.1629/uksg.475.
2. Watson, Margaret: Diversity and the Post-Colonial Law Library. In: Legal Information Management 19, S. 126–130.
3. Jachimiak, Beth: Decolonizing the Academic Library's Juvenile Collection. In: Collection Management 46, S. 186–189. DOI: 10.1080/01462679.2020.1861492.
4. Clarke, M.: Liberate our Library: Doing decolonisation work at Goldsmiths Library. Art Libraries Journal, 45(4), 148-154. DOI:10.1017/alj.2020.23.
5. Erdede, Nistiman/Vogel, Regina/Foden-Lenahan, Erica: Decolonization is a process, not a goal: Encounters in the library of the Kunsthalle Basel. In: Art Libraries Journal 45, S. 162–176.
6. Hirsh, Kimberly: Decolonizing and Participatory Research with Youth in Library Makerspaces. LIS Scholarship Archive. Online unter: https://osf.io/k3jqu.
7. Andrews, Nicola: Reflections On Resistance, Decolonization, and the Historical Trauma of Libraries and Academia. LIS Scholarship Archive. Online unter: https://osf.io/mva35.
8. Gohr, Michelle: Ethnic and Racial Diversity in Libraries: How White Allies Can Support Arguments for Decolonization. In: Journal of Radical Librarianship, S. 42–58.
9. Mirzoeff, Nicholas: Empty the Museum, Decolonize the Curriculum, Open Theory. In: The Nordic Journal of Aesthetics 25, S. 6-22.
10. Grandal Montero, Gustavo: Decolonising the Art Library: some initiatives; Konferenzbeitrag auf der ARLIS 50th Anniversary Conference 2019; Glasgow, Scotland.
11. Dibosa, David: Re-worlding our knowledge, Konferenzbeitrag auf der ARLIS 50th Anniversary Conference 2019; Glasgow, Scotland.
12. Frost, Lexi: Diversifying the collections: MyReadingLists, Budget and the problem with canon at KCL, Konferenzbeitrag auf der ARLIS 50th Anniversary Conference 2019; Glasgow, Scotland.
13. Crilly, Jess: Decolonising the library: a theoretical exploration. In: Spark: UAL Creative Teaching and Learning Journal 4, S. 6–15. Online unter: https://sparkjournal.arts.ac.uk/index.php/spark/article view/123.
14. Schmidt, Nora: The Privilege to Select. Global Research System, European Academic Library Collections, and Decolonisation. Lund Studies in Arts and Cultural Sciences 26. Online unter: https://doi.org/10.5281/zenodo.4011295.
15. Damen, Jos (2019): How to decolonize the library. In: Africa at LSE. Online unter: https://blogs.lse.ac.uk/africaatlse/2019/06/27/decolonize-the-library-academic/.